

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 50 (1924)  
**Heft:** 16

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Sie mein Fräulein! Helfen Sie mir doch!  
Sie liegt ohnmächtig in ihrem Zimmer!  
Sie wird verbrennen, verbrennen...!"

Wie angewurzelt standen die Gäste,  
keiner rührte sich vom Fleck. Meta schlich

behutsam zum Fenster. Unten gellte noch  
immer Katinkas Stimme: „Helfen Sie!  
Rettet Sie!"

„Ich spüre Brandgeruch, ja, jetzt ganz  
deutlich!", rief unten eine hysterische

Dame. „Es könnte sehr gefährlich wer-  
den, nocheinmal in das Haus zu gehen.  
Bleiben Sie hier, Baron Warden! Sie  
riskieren Ihr Leben!"

Katinka schrie und weinte. Noch im-  
mer fand sich keiner, der bereit war, ihre  
Herrin zu retten; alle, die gestern noch  
um Meta geworben hatten, standen wie  
versteint. Als die kleine Rose einen der  
Herren mit Gewalt emporziehen wollte,  
schrie dieser sie zornig an: „In solchen  
Situationen ist sich jeder selbst der  
nächste! Lassen Sie mich auf der Stelle  
los!" Meta hatte die Stimme eines ihrer  
— heißblütigsten Verehrer erkannt. Da  
konnte sie nicht länger an sich halten.  
Sie öffnete das Fenster, lehnte sich weit  
hinaus und rief lachend hinunter: „Ge-  
hen Sie ruhig wieder zu Bett, meine  
Herrschaften, und entschuldigen Sie die  
unliebsame Störung! Baron Warden, ich  
danke für den Beweis Ihrer Liebe;  
ebenso Ihnen, Henry Pohlen! Und auch  
allen anderen Herren meines Kreises sage  
ich meinen innigsten Dank! Ihr tapferes  
Verhalten war ebenso rührend, als über-  
zeugend! Gute Nacht!"

Damit verschwand Meta und machte

Am Freitag Nachmittag:

Guten Tag Eis!



„Kinder, Kinder, wie könnten Ihr schon Ausgänge machen, ich bin noch lange  
nicht fertig!" — „Ja wir haben eben einen Staubsauger Achilles!"

ZG 427 (13)

## C. SCHLÖTTERBECK, ZÜRICH, 118 Kanzleistr.-Feldstr., Tram No. 8

Vertrauenshaus der Automobil-Branche!

Garage Tag und Nacht geöffnet.  
Billiges BENZIN, la Qualität.

Za 2242 g

630



### Ostern

Kribbelnd fühlt der Mensch ein Zucken,  
wünschend heute zeitgemäß  
Ostereier zu verschlucken,  
falls er solchige besäße.

Aber dies ist das Gemeine:  
Wie das ganze lange Jahr nicht,  
legt das Huhn auch heute keine —  
Und der Hase nun schon gar nicht.  
Mit den Fäusten in der Hose  
hebt man an bei nüchtern Magen  
auf die gänzlich eierlose  
Osterzeit betriibt zu klagen.

„Eimal“ (Jeder kanns bestätigen)  
fängt der Mensch nun an zu leiern,  
„Will man sich als Christ betätigen...  
Und dann fehlt es an den Eiern.“ —

Aus „Büfflesanz“: Humoristische und satirische Gedichte von Paul Altheer.  
zu beziehen im Buchhandel und beim Nebelspalter-Verlag Korsbach.

Tel. Seln. 4823. Gegr. 1904.

Auskunftei  
und Privat-

Detektiv-

Bureau 637

E. Hüni  
Rennweg 31, Zürich 1  
Prima Refer. zur Verfügung  
Auskünfte  
Beobachtungen  
und private  
Nachforschungen  
jed. Art im In- u. Auslande

Zündhölzer

und Kunstfeuerwerk jed. Art,  
Schuhcerème „Ideal“, Boden-  
wicse und Bodenöl, Stahl-  
späne, Wagenfett, Fisch-  
Lederfett, Lederlack  
etc. liefert in besten Qualitäten  
billigst 270

G. H. Fischer  
Schweiz. Zündholz- und Fettwarenfabrik  
Fehraltorf.  
Gegründet 1860. Telephon 27



Malaga „Zweifel“  
Marke Leuchtturm

Wo keine Depots bestehen wende man sich direkt an  
ALFRED ZWEIFEL  
Malaga-Kaffeehaus A.G., Langburg (Schweiz)

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1924 Nr. 16